

 Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / Hendrik Zwietsch [CC BY-SA]	Object: Kopf einer Frau, Koenigsheim Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Provinzialrömische Archäologie, Archäologische Sammlungen Inventory number: RL 46
--	---

Description

Der Kopf einer Frau mit Haarknoten kam während der 1783 und 1784 erfolgten Ausgrabungen in Koenigsheim, die im Auftrag des Herzogs Carl Eugen durchgeführt wurden, zutage. Er wurde zunächst in Koenigsheim aufbewahrt, wo Carl Eugen einen Museumsneubau plante, der jedoch nicht realisiert wurde. Schließlich wurde der Kopf gemeinsam mit anderen Ausgrabungsfunden im Jahre 1814 der Kunstkammer zugewiesen.

[Nina Willburger]

Basic data

Material/Technique:	Stubensandstein
Measurements:	H. 26 cm

Events

Created	When	2.-3. century CE
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Koenigsheim
[Relation to person or institution]	When	

Who Charles Eugene, Duke of Württemberg (1728-1793)
Where

Keywords

- Head
- Römische Steindenkmäler
- Sculpture

Literature

- Haug, Ferdinand; Sixt, Gustav (1914): Die römischen Inschriften und Bildwerke Württembergs. Stuttgart, S. 320 Nr. 194.
- Luik, Martin (2013): Herzog Carl Eugen von Württemberg und das Projekt eines Rötermuseums in Köngen 1784 (in: Curiositas 12–13) .